

(Download) Die Zhmung der Blitze: Eine kurze Geschichte der Elektrizitt

Die Zhmung der Blitze: Eine kurze Geschichte der Elektrizitt

Von Michael Heuterkes

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #664335 in BcherVerffentlicht am: 2015-11-15Abmessungen: 8.00 x .60b x 5.25l, Einband: Taschenbuch264 Seiten | File size: 57.Mb

Von Michael Heuterkes : Die Zhmung der Blitze: Eine kurze Geschichte der Elektrizitt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Zhmung der Blitze: Eine kurze Geschichte der Elektrizitt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Pflichtlektre, die Spa macht: ein wichtiges Buch fr jeden, der das Leben verstehen will.Von Ein KundeEs ist vielleicht ein Zeichen unserer Zeit, dass wir trotz Wikipedia und allen anderen Mglichkeiten, den Dingen auf den Grund zu

gehen, Wesentliches, das unser Leben bestimmt, nicht genau und gut genug kennen. Davon ist auch die Elektrizität betroffen. Wer weiß schon, was für ein Ding der Strom ist, der aus unseren Steckdosen kommt, oder versteht diese groeschwankende Elektronenwolke (S. 222)? Schlimmer: Wer will das überhaupt wissen? Dieses Problem hat Michael Heuterkes, Jahrgang 1978 und seines Zeichens Fachmann für Elektrizität, ihre Geschichte und den Umgang mit diesem unsichtbaren Wesen, erkannt. Und da er der Meinung ist, dass Strom etwas Wunderbares sei (S. 5), dem unbedingt Aufmerksamkeit gebühre, aber auch ein Buch, das Spaß macht (S. 6), hat er sich daran gemacht, die Elektrizität, also die Zügelung der Blitze, wie es im Buchtitel nur vordergründig romantisierend heißt, anschaulich zu erklären. Heuterkes führt dabei nicht nur durch die Geschichte des Umgangs mit der Elektrizität, ihre Erforschung und die Erprobung verschiedenster Anwendungsmöglichkeiten, sondern er füllt auch die allseits vorhandenen großen Lücken im Wissen um die aktuelle Stromversorgung, ihre Organisation, Aufrechterhaltung und Gefährdung. Es geht auch um Stromverbrauch im Alltag, Kraftwerkstypen, erneuerbare Energien. Und nicht nur dies: Der Autor widmet sich zuletzt auch den Folgen des Fehlens von Stromversorgung, etwa in vielen afrikanischen Ländern, und des nachlässigen Umgangs mit einer Kraft, die nur gebündelt der Menschheit dienen kann. Immer wieder stellt Heuterkes eine Rückbindung an die politische Geschichte her und beleuchtet Sachverhalte von mehreren Seiten. Und da die Geschichte der Elektrizität auch die Geschichte der Stromwirtschaft ist, kommt auch die Wirtschaftsgeschichte nicht zu kurz. Alles aber in freundlichem und niemals belehrendem Tonfall. Das Buch wimmelt, genauso wie von Anekdoten, von wissenswerten und überraschenden Fakten, von skurrilen und genialen Forschern und auch von der Natur und ihren wunderbaren, aufeinander abgestimmten Phänomenen. Wer die 260 Seiten gelesen hat, fühlt sich um elementares Wissen bereichert, ohne beansprucht zu sein, und um ein Vielfaches ehrfurchtiger gegenüber der Energie, mit der wir unser ganzes Leben bestreiten, auch die Aufrechterhaltung der menschlichen Körperfunktionen, die ohne Strom nicht funktionieren könnten: Unsere Muskeln funktionieren nur mit Elektrizität. Kleinste elektromagnetische Impulse durchlaufen ständig unsere Nervenbahnen. Die Neuronen in unserem Gehirn werden durch Elektrizität angetrieben. Alle unsere Gedanken und Emotionen sind nichts weiter als Elektrizität. Ohne Elektrizität ist keine Freude, Freundschaft oder Liebe möglich. (S. 47) Das fulminante Finale (S. 6 und S. 259f.), das der Autor zu Beginn verspricht, besteht in einer überraschenden Erkenntnis, die jeder Leser selbst machen muss. Die Geschichte der Elektrizität und der Stromversorgung und -verwendung ist jedenfalls noch nicht zu Ende. Michael Heuterkes schreibt souverän und anschaulich, in lockerem, populärwissenschaftlichem Stil, aber nie unsachlich oder ungenau. Er beherrscht sein Thema, tritt ihm aber mit Demut und Achtung entgegen und unterstreicht so, in aller Bescheidenheit, die nahezu allumfassende Energie, die der Elektrizität innewohnt. Manch komplizierter Sachverhalt wird durch seine Erklärung, oft mithilfe alltäglicher Begebenheiten, durchsichtig und begreifbar, auch wenn der Leser nicht nur kein Fachmann ist, sondern nur rudimentäre Kenntnisse in Physik verfügt. Dieses Buch macht wirklich Spaß. Und es ist wichtig, weil jeder über die Kraft Bescheid wissen sollte, die unser Leben in allen Facetten bestimmt und ohne die wir nicht leben können. Schade, dass man das bisher nicht oder kaum wahrgenommen hat. Umso besser, dass es dieses Buch gibt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Empfehlung!! Von Kunde Eine sehr unterhaltsame Lektüre, die von wissenswerten Facts bis hin zu geistreichen Pointen alles zu bieten hat. Absolute Empfehlung! -0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsam und lehrreich Von Ally Sehr gut zu lesen, da zeitgemäß und unterhaltsam geschrieben. Guter Überblick über die Geschichte des elektrischen Stroms, dies in jeweils sehr interessante Kapitel unterteilt, die jeweils für sich eine Story sind.

Kurzbeschreibung Die Elektrizität ist die Grundlage unserer Zivilisation. Heute kommt Strom so selbstverständlich aus der Steckdose, dass wir das dahinterliegende Wunder der Technik kaum noch wahrnehmen. Tatsächlich gibt es im Universum kaum etwas so Seltsames und Wunderbares wie die elektrische Energie. Dieses Buch erzählt die Geschichte ihrer Zügelung. In einem jahrhundertelangen, mühseligen Kampf hat die Menschheit das Anrecht gewonnen, die Elektrizität nutzen zu dürfen. Geniale Wissenschaftler wie Benjamin Franklin, Michael Faraday und James Maxwell ebneten den Weg. Große Erfinder wie Thomas Edison, Nikola Tesla und Werner Siemens bauten die ersten Maschinen für eine großangelegte Stromversorgung. Aus kleinen Elektrizitätsunternehmen wurden riesige Konzerne. Das Stromnetz breitete sich von einer Straße in New York über die gesamte Welt aus. Heute ist es so allumfassend, dass es kaum noch bemerkt wird. Die Zügelung der Blitze ist ein populärwissenschaftliches Sachbuch, das Spaß macht. Es spannt den Bogen von Benjamin Franklin bis zur heutigen Zeit und gestattet einen verständlichen Einblick in die sonderbare Welt der Stromversorgung. Die Lektüre des Buches ersetzt weder Physikbuch noch ein Ingenieursstudium; stattdessen stehen die interessanten Persönlichkeiten und Geschichten im Vordergrund. Das Buch ist für alle geschrieben, die das Wunder der Elektrizität neu entdecken wollen.